Kennzahlen aus der Rechnung 2022 (ohne Spezialfinanzierungen)



Nettoschuld pro Einwohner (Nettoschuld in Franken pro Einwohner)

Fr. - 1'763.85

Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen)

<0	Nettovermögen	2019 -1362	2020 -110	2021 -468	2022 -1763.85	Durchschnitt -925.963
0 - 1'000	geringe Verschuldung					
1'001 - 2'500	mittlere Verschuldung					
2'501 - 5'000	hohe Verschuldung					
> 5'000	sehr hohe Verschuldung					

Nettoverschuldungsquotient (Nettoschuld in Prozent vom Fiskalertrag/Finanzausgleich)

- 57.01 %

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich, bzw. wie viele Jahreseinheiten erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 50 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

< 100 %	gut	2019 -47.43%	2020 -3.86%	2021 -16.64%	2022 -57.01%	Durchschnitt -31.24%
100 % - 150 % > 150 %	genügend schlecht					

Zinsbelastungsanteil (Nettozinsaufwand in Prozent vom laufenden Ertrag)

- 0.21 %

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrages durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer dieser Wert ist, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

< 0 %	Zinsertrag	2019 -0.57%	2020 -0.13%	2021 -0.25%	2022 -0.21%	Durchschnitt -0.29%
0 % - 4 %	gut					
4 % - 9 %	genügend					
> 9 %	schlecht					

Eigenkapitaldeckungsgrad (Relevantes Eigenkapital in Prozent vom operativen Aufwand Vorjahr)

409.94 %

Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100 % weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss gemäss den kantonalen Vorgaben 30 % betragen.

> **100 %**31 % - 99 %
< 30 %

hoher Reservebestand kritischer Reservebestand

gesetzliche Vorgabe nicht erfüllt

 2019
 2020
 2021
 2022

 381.24%
 384.14%
 393.04%
 409.94%

Durchschnitt 392.09% **Selbstfinanzierungsgrad** (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)

639.17 %

2019 2020 2021 Durchschnitt 101.14% 29.82% 599.77% 639.17% 342.48%

Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestition aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.

Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent vom operativen Ertrag)

31.99 %

2022

Durchschnitt

18.00%

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotential hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.

2019 2020 2021 > 20 % gut 14.18% 14.30% 11.51% 31.99% 10 % - 20 % mittel < 10 % schlecht

Kapitaldienstanteil (Nettozinsaufwand + Abschreibungen in Prozent vom laufenden Ertrag)

6.23 %

2022

6.23%

Durchschnitt

6.60%

Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

2019

5.71%

2020

6.17%

2021

8.28%

< 5 % geringe Belastung

5 % - 15 % tragbare Belastung

> 15 % hohe Belastung

Gebenstorf, 6. März 2023/AFI/cb